MSPension

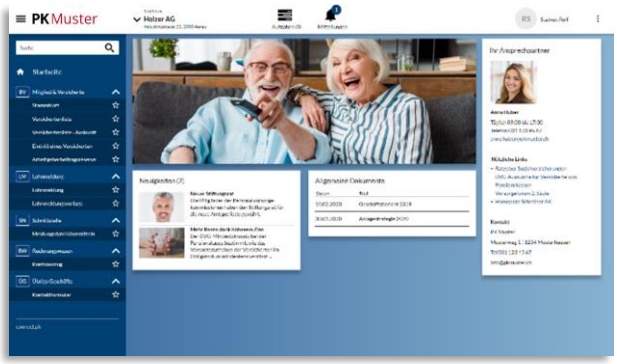
connect¦Arbeitgeber
Factsheet

M&S - DER FÜHRENDE HERSTELLER VON SOZIALVERSICHERUNGSLÖSUNGEN

ÜBERSICHT

connect¦Arbeitgeber ist die auf MSPension zugeschnittene E-Business-Plattform für Arbeitgeber sowie weitere Geschäftspartner wie z.B. Treuhänder.

Die Kommunikation kann online (via Browser) oder maschinell via Webservices erfolgen.



Allgemeine Merkmale

- Auf Benutzerfreundlichkeit wurde grosser Wert gelegt. In jedem Arbeitsschritt erscheint eine Kurzhilfe, Felder sind mit Tooltipps belegt, und für jedes Formular existiert eine Onlinehilfe.
- Mehrsprachigkeit: connect wird in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch angeboten. Die Auswahl der Sprache erfolgt anlässlich der Registrierung automatisch aufgrund der Sprache des Browsers. Die Sprache kann jederzeit in connect selber geändert werden.
- Multibrowsersupport: connect unterstützt die folgenden Browser (jeweils Versionen neueren Datums): Microsoft Edge, Firefox, Safari, Google Chrome.

FACHANWENDUNGEN

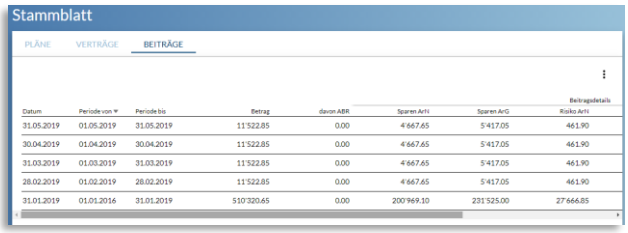
Meldungen in connect lösen immer direkt Prozesse im Backend (MSPension) aus. Wo möglich werden diese automatisiert verarbeitet, und das Ergebnis steht sofort zur Verfügung. Andererseits kann die Pensionskasse den Stand der übermittelten Meldungen jederzeit einsehen.

Mitglied & Versicherte

Dieser Bereich umfasst v.a. Funktionen auf Stufe Versicherter sowie eine Abfrage der Arbeitgeberbeitragsreserven.

Stammblatt

Das Stammblatt enthält Pläne, alle Verträge sowie eine Übersicht über abgerechnete Beiträge.



Versichertenliste

Die meisten Mutationen auf Stufe Versicherter können direkt ab der Versichertenliste ausgelöst werden.

Versichertendetails

Diese Abfragefunktion zeigt die wichtigsten Daten einer versicherten Person an: Personalien, Versichertenverhältnisse sowie die Entwicklung der Löhne und Beiträge im Zeitablauf.

Lohnänderung

Mit dieser Funktion meldet der Arbeitgeber unterjährige Lohnänderungen. Das System erkennt, ob aufgrund der Mutationen eine Risikoprüfung ausgelöst werden muss.

Planwechsel

Mit dieser Funktion meldet der Arbeitgeber unterjährige Planwechsel. Das System erkennt, ob aufgrund der Mutationen eine Risikoprüfung ausgelöst werden muss.

Austrittsmeldung

Der Arbeitgeber meldet den Austritt eines Mitarbeitenden aus der Firma. Die Funktion liefert optional auch Angaben über die neue Vorsorgeeinrichtung, den neuen Arbeitgeber sowie die Zahlungsverbindung zur Überweisung der Freizügigkeitsleistung.

Beitragssimulationen

Mit dieser Funktion können Beitragssimulationen für Versicherte durchgeführt werden.

Adressänderung

Ermöglicht die Änderung von Adressen.

Personalienänderung

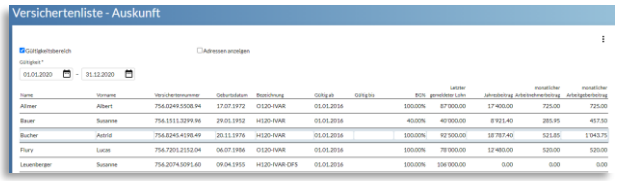
Ermöglicht die Änderung von Personalien.

Zivilstandsänderung

Ermöglicht die Änderung des Zivilstands.

Versichertenliste-Auskunft

Versichertenliste mit Zusatzangaben wie z.B. gemeldeter Lohn u.a.m.



Einritt eines Versicherten

Der Arbeitgeber meldet einen neuen Mitarbeitenden bei der Pensionskasse an oder eine bereits versicherte Person in einen zusätzlichen Vorsorgeplan. Aufgrund der Plandefinitionen überprüft das System die Versicherungspflicht, den Mindestlohn u.a.m. Zudem stellt es einen Gesundheitsfragebogen bereit.

Arbeitgeberbeitragsreserve

Enthält eine Liste mit Transaktionen sowie Zinsen.

Lohnmeldungen

Lohnmeldung

Die Arbeitgeber erfassen die Jahreslöhne für alle bei der Pensionskasse versicherten Mitarbeitenden direkt in connect. Die Lohnmeldungen erfolgen in der Regel per 1. Januar. Das System blendet alle Mitarbeitenden ein, die zu diesem Zeitpunkt bei der Firma versichert sind. Die Erfassung erfolgt pro Plan und versicherte Person.

Die Online-Lohnmeldungen lösen in der Pensionskasse interne Prozesse aus. Das System weist Auffälligkeiten aus, die bei Bedarf näher überprüft werden können, z.B. Versicherte mit grossen Lohnänderungen oder Erwerbsunfähigkeit.

Lohnmeldungsvorlage

Die Arbeitgeber laden die Excel-Datei zur Erfassung der Löhne herunter. Sie ist vorausgefüllt und enthält pro Versicherten und Plan eine Zeile. Nach dem Import der ausgefüllten Excel-Datei sind die Löhne auf dem Erfassungs-Formular der Online-Lohnmeldung sichtbar. Die weitere Verarbeitung ist identisch zur Online-Lohnmeldung.

Schnittstelle

Der Datenaustausch zwischen den Personalsystemen der Arbeitgeber und MSPension erfolgt ebenfalls über connect. Die Dateien können auf diese Weise sicher ausgetauscht werden, die übermittelten Daten lassen sich abfragen (inkl. Fehler und Auffälligkeiten), und der Stand der Verarbeitung ist jederzeit ersichtlich.

Jahreslohnmeldung

Der Arbeitgeber übermittelt die Datei mit den Löhnen des neuen Jahres direkt aus dem Personalsystem. MSPension berechnet die neuen Beiträge und stellt dem Arbeitgeber die Datei mit der Beitragsrückmeldung in connect zur Verfügung. Die provisorische Lohnmeldung führt zu einer Beitragssimulation, die definitive Lohnmeldung ist die Grundlage für die Abrechnung der Jahresbeiträge und die Erstellung der Vorsorgeausweise. Enthält die Jahreslohnmeldung Planwechsel und Arbeitgeberwechsel, können diese automatisch verarbeitet werden.

Beitragsrückmeldung

Im Anschluss zur Jahreslohnmeldung berechnet das System die versicherten Löhne und die neuen Beiträge. Der Arbeitgeber lädt die Datei mit den Beitragsrückmeldungen aus connect herunter und übernimmt

sie in das Personalsystem. So gelangen die Lohnabzüge des neuen Jahres vor der ersten Lohnabrechnung im Januar und ohne manuellen Aufwand in das Personalsystem.

Eintritte

Neu zu versichernde Mitarbeitende können direkt aus dem Personalsystem an MSPension übermittelt werden. Das Personalsystem übergibt die Daten dem Webservice und erhält unmittelbar die Antwort mit den berechneten Beiträgen und allfälligen Fehlern zurück. Die Schnittstelle unterstützt sowohl Einzel- als auch Sammelanmeldungen.

Die Pensionkasse kann die Meldungen sammeln und als Stapel verarbeiten. Der Prozess prüft und verarbeitet die Meldungen, die seit der letzten Verarbeitung neu ins System gelangt sind. MSPension verarbeitet fehlerfreie Fälle automatisch und kennzeichnet Fälle mit Fehlern oder Auffälligkeiten.

Austritte, Lohn- und Planänderungen

Austritte sowie Lohn- und Planänderungen können auf die gleiche Weise wie die Eintritte direkt über die Schnittstelle zu den Personalsystemen übernommen werden. Die Weiterverarbeitung in der Pensionskasse erfolgt ebenfalls analog den Eintritten.

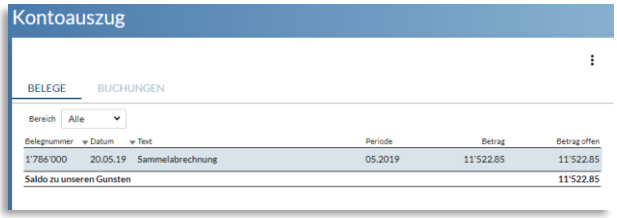
Abgleich der Personendaten

Die Schnittstelle ermöglicht auch den Abgleich der Personalien, Adressen und Organisationsdaten aus dem Personalsystem. Kleinere Mutationen werden automatisch übernommen, Fehler und Auffälligkeiten in connect ausgewiesen.

Rechnungswesen

Kontoauszug

Der jeweils aktuelle Stand der Rechnungen und Zahlen kann hier jederzeit abgerufen werden.



Übrige Geschäfte

Kontaktformular

Mit dem Kontaktformular können beliebige Meldungen mit einer beliebigen Menge von Beilagen (in beliebigen Formaten) übermittelt werden.

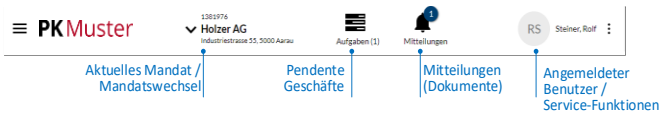
Diese Funktion ist eine Alternative zu normalen E-Mails mit folgenden Vorteilen:

- Die Übermittlung erfolgt verschlüsselt.
- Die Meldung wird zentral im Dossier abgelegt.

Wird das Kontaktformular aus connect selber verwendet, so ist natürlich der Absender eindeutig definiert. Das Kontaktformular kann auch aus dem öffentlichen Web genutzt werden.

BASISFUNKTIONEN IN CONNECT

Basisfunktionen sind in der Titelleiste angesiedelt.

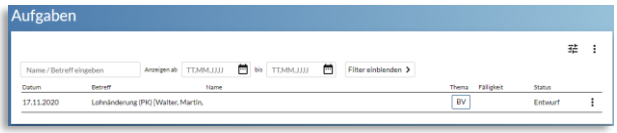


Mandant / Mandatswechsel

Zeigt die Domiziladresse des derzeitigen Mandanten (Arbeitgeber). Treuhänder mit mehreren Mandaten können hier sehr einfach den Arbeitgeber wechseln.

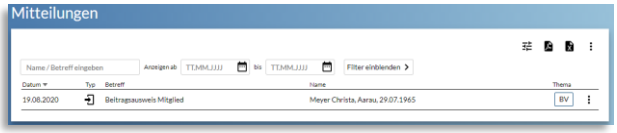
Aufgaben

Aufgaben enthalten pendente Geschäfte. Diese beinhalten Geschäfte, welche bei der PK pendent sind, aber auch Geschäfte, welcher der angemeldete Benutzer erledigen muss.



Mitteilungen

Mitteilungen sind Dokumente zu pendenten und erledigten Geschäften. Beispiel: Beilage der Monatsabrechnung (Liste aller Versicherten mit Plan, Lohn und Beitrag).



Die hier angezeigten Dokumente können geöffnet oder heruntergeladen werden. Es werden nur Dokumente zu Themen angezeigt, für die der Benutzer zur Einsicht berechtigt ist.

Welche Dokumente Kunden (z.B. Firmen) sehen sollen, kann die Pensionskasse global oder auf Stufe Firma definieren.

Die Pensionskasse kann festlegen, welche Dokumente ihre Geschäftspartner sehen und welche Dokumente ausgewählte Geschäftspartner ausschliesslich in elektronischer Form erhalten sollen.

Angemeldeter Benutzer / Servicefunktionen

Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Verwalten des eigenen Benutzerprofils (z.B. Loginverfahren)
- Verwaltung von Mandanten
- Verwaltung von weiteren Benutzern
- Festlegung der Präferenzen bzgl. Dokumente (z.B. ob nur elektronischer Versand).

BASISFUNKTIONEN IM BACKEND

Verwalten von Benutzern und Berechtigungen

Die Pensionskasse kann jeden Benutzer selber administrieren oder pro Firma einen Firmenadministrator festlegen, welcher dann (im Rahmen seiner Rechte) weitere Benutzer mit ihren Rechten verwalten kann.

Menüverwaltung

Menüs und statische Seiten sind einfach im Backend verwaltbar. Für statische Seiten steht ein einfacher Editor zur Verfügung.

Betriebsunterbruch

Um neue Software-Versionen zu installieren, muss das Frontend kontrolliert offline geschaltet werden. Hierzu kann vorgängig ein Meldungstext in drei Sprachen erfasst und aktiviert werden. Dieser wird dem Benutzer bei der Anmeldung angezeigt und informiert ihn über den bevorstehenden Unterbruch.

TECHNOLOGIE

Authentisierung

Es stehen folgende Authentisierungsverfahren zur Verfügung:

- Passwortverfahren: Das Verfahren eignet sich für jene Mitglieder, welche nur Mutationen übermitteln wollen. Es werden (aus Sicherheitsgründen) keine Daten angezeigt.
- Mehrfach-Authentisierung: Ermöglicht den vollen Funktionsumfang. Es stehen folgende Verfahren zur Verfügung:
  - SMS
  - OTP (z.B. via Authenticator von Google oder Microsoft)
  - SSO (Single Sign On)

Treuhänder können mit demselben Login für eine Mehrzahl von Geschäftspartnern arbeiten, sofern sie von diesen autorisiert bzw. registriert worden sind.

Allgemeines

Siehe Factsheet Hardware- und Softwareanforderungen.